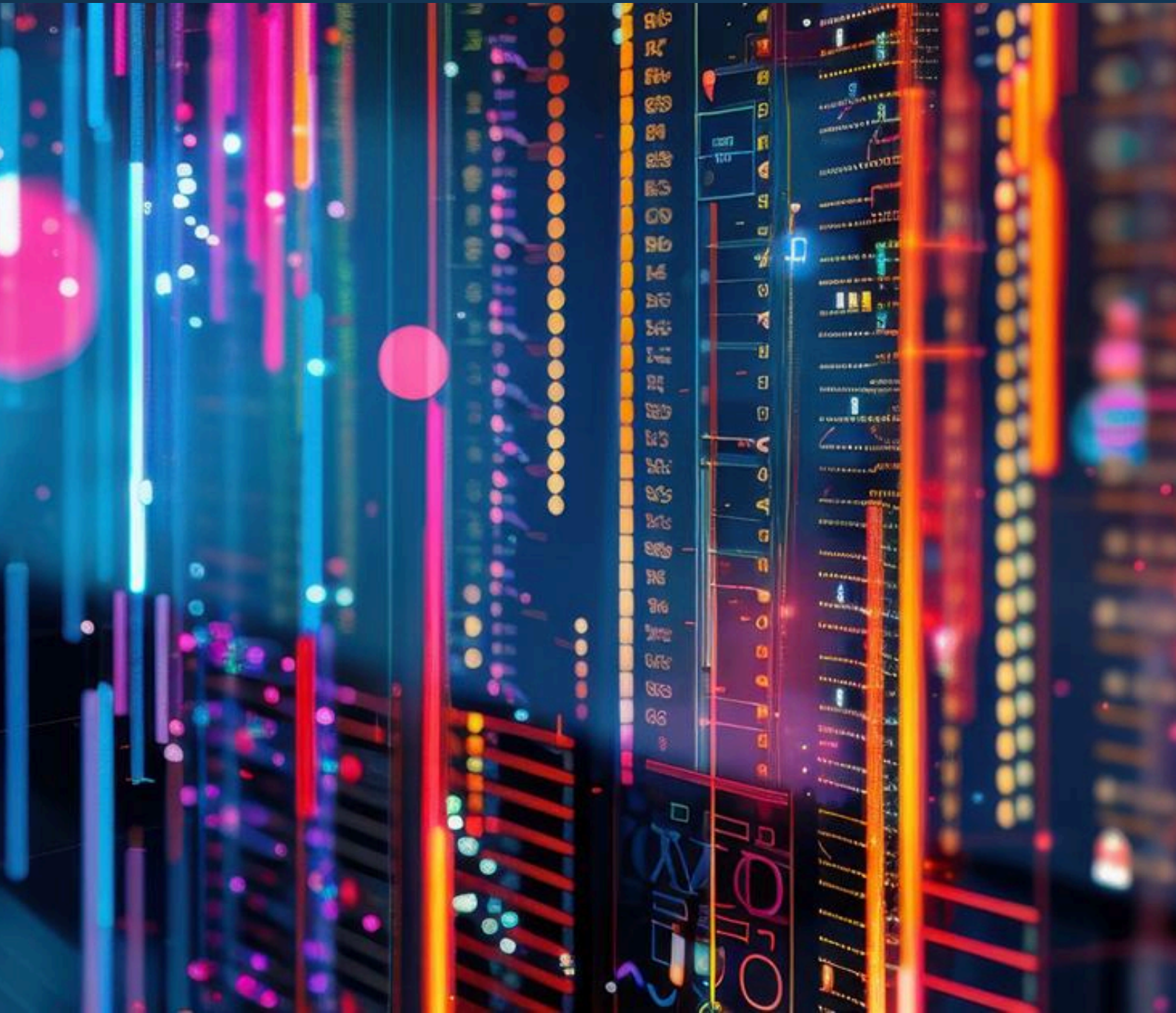


Halderstone



Trainingsmodul

Risikomanagement

Risiken & Chancen in Managementsystemen systematisch identifizieren, bewerten, behandeln & überwachen



**Liefern Ihre Risikoregister
nur Listen von Themen, aber
keine handlungsrelevanten
Erkenntnisse für die
Entscheidungsfindung?**

Überblick

Viele Organisationen tun sich mit fragmentierten Risikomanagementpraktiken schwer. Das führt zu uneinheitlicher Priorisierung und schwachen Verbindungen zwischen Risiken, Steuerungsmassnahmen und Verbesserungsaktivitäten.

Dieses Trainingsmodul greift diese Herausforderungen auf und bietet einen Rahmen für den Aufbau eines stimmigen Prozesses für Risiken und Chancen, der über verschiedene Managementsysteme hinweg anwendbar ist. Die Teilnehmenden lernen, praxisnahe Risikokriterien festzulegen, ein konsistentes Risikoregister zu strukturieren und Massnahmenpläne zu entwickeln, die in klar zugeordnete Massnahmen münden, damit Risikoinformationen aktuell bleiben und wirksame Entscheidungen unterstützen.



Zielgruppe

- Personen, die das Managementsystem umsetzen und koordinieren
- Geschäftsleitung und Bereichsverantwortliche mit Verantwortung für die Leistung des Managementsystems
- Verantwortliche für Prozesse, Politik, Assets, Risiken und Steuerungsmassnahmen im Managementsystem
- Auditoren, die Einblick in bewährte Managementpraktiken suchen (nicht Audittechnik)
- Managementberatende, die in der Gestaltung, Governance oder Verbesserung von Managementsystemen arbeiten

Ist dieses Modul für Sie das Richtige?

Es passt gut für Sie, wenn Sie...

- für risikorelevante Aspekte eines Managementsystems verantwortlich sind.
- über formale Risikoregister hinaus zu entscheidungsrelevanten Risikoinformationen gelangen wollen.
- Risikobewertungen erleben, die auf dem Papier existieren, aber keine Prioritäten steuern.
- möchten, dass Risiken Entscheidungen, Massnahmen und Ressourcenzuteilungen beeinflussen.
- eine einfache, wiederholbare Risikologik brauchen, die auf Dauer nutzbar bleibt.

Es passt möglicherweise weniger gut für Sie, wenn Sie...

- bereits einen klaren, einheitlich angewendeten Risikozugang nutzen, der in Entscheidungen einfließt.
- kein Mandat oder Interesse haben, die Behandlung von Risiken im System mitzugestalten.
- detaillierte Risikomodellierung, quantitative Analysen oder die Konfiguration von Tools benötigen.
- eine rein checklistengetriebene Risikomethode ohne kontextbezogenes Urteil erwarten.

Lernergebnisse

Zentrale Lernergebnisse

- Einen wiederholbaren Risikoprozess über mehrere Managementsysteme hinweg anwenden
- Praxisnahe Risikokriterien festlegen, die die Vergleichbarkeit zwischen Teams verbessern
- Ein Risikoregister strukturieren, das Risiken zu Eingaben, Steuerungsmassnahmen und Massnahmen rückverfolgbar hält

Zusätzliche Fähigkeiten

- Erklären, wie Managementsystemnormen das Denken in Risiken und Chancen integrieren
- Chancen in die bestehende Logik des Risikomanagements integrieren
- Massnahmenpläne zur Risikobehandlung aufbauen, die zu klar zugeordneten Massnahmen führen und regelmässig überprüft werden
- Typische Fehlermuster erkennen und Routinen einführen, damit Risikoinformationen aktuell bleiben

Agenda

Was „Risiken und Chancen“ in Managementsystemen bedeutet

Wie risikobasiertes Denken eine gemeinsame Logik für Planung und Priorisierung über Managementsystemnormen hinweg schafft und wo typische Missverständnisse und Fehlermuster entstehen

Risikoeingaben und Grenzen

Wie Kontext der Organisation, Anspruchsgruppen, Verpflichtungen und Ziele als sinnvolle Risikoeingaben genutzt und Risiken praxisnah kategorisiert werden, damit Verantwortung und Entscheidungen klar bleiben

Ein konsistenter Risikoprozess

Wie ein wiederholbarer Zyklus aus Identifikation, Analyse, Bewertung, Behandlung und Überwachung gestaltet und Rollen, Verantwortung und minimale Governance festgelegt werden, damit der Prozess nutzbar bleibt

Risikokriterien und Vergleichbarkeit

Wie Auswirkung und Wahrscheinlichkeit so definiert werden, dass unterschiedliche Teams sie einheitlich anwenden, und wie Schwellenwerte und Entscheidungsregeln inklusive Risikobereitschaft ohne komplexe Modellierung festgelegt werden

Ein nützliches Risikoregister gestalten

Wie minimale Felder für Rückverfolgbarkeit und Entscheidungsbezug festgelegt und Dubletten, reine Auflistungen und Register vermieden werden, die ohne Einfluss auf Entscheidungen bestehen

Chancen in der Praxis

Wie Chancen in dieselbe Logik wie Risiken integriert und wann die Behandlung von Chancen klare Verantwortung und Nachverfolgung braucht

Risikobehandlung und Massnahmenplanung

Wie geeignete Behandlungsoptionen ausgewählt und in umsetzbare Pläne mit klaren Verantwortlichkeiten, Terminen, Überprüfung und Bezug zu Steuerungsmassnahmen überführt werden

Überwachung, Überprüfung und lebendig halten

Wie Überprüfungsrythmus, Auslöser, Eskalation und erneute Bewertungszeitpunkte festgelegt und Risikoinformationen als Input für die laufende Planung und Managementbewertung genutzt werden

Digitale Unterstützung und KI

Wie Werkzeuge Register, Aggregation und die Vorbereitung von Überprüfungen unterstützen und wie KI-gestützte Zusammenfassungen und Clusterungen das Urteil innerhalb definierter Grenzen und Schutzmassnahmen unterstützen können

Praxisworkshop

Anwendung der erlernten Konzepte, Methoden und Ansätze in einem realistischen Praxisfall

Enthaltene Unterlagen

Lernunterlagen

- Foliensatz
- Workbook für Teilnehmende

Vorlagen & Werkzeuge

- Prozess des Risikomanagements
- Vorlage für das Risikoregister
- Leitfaden für Risikokriterien und Bewertung
- Checkliste für die Identifikation von Risiken und Chancen
- Vorlage für Risikobehandlungs- und Massnahmenplan
- Agenda und Checkliste für die Risiküberprüfung
- Prompt-Sammlung für das Risikomanagement

Bestätigung

- Teilnahmebestätigung

Vorbereitungshinweise



Vorausgesetzter Hintergrund

Keine formalen Voraussetzungen. Dieses Modul setzt allgemeine Vertrautheit mit Managementsystemkonzepten und organisatorischen Prozessen voraus.

Hilfreicher Hintergrund umfasst:

- Grundverständnis dafür, wie Managementsysteme aufgebaut und gepflegt werden
- Vertrautheit mit Rollen, Verantwortlichkeiten und operativen Entscheidungen

Vorbereitungsmodule

Grundlagen (je nach Vorwissen)

Hilfreich, wenn Sie mit den zugrunde liegenden Konzepten noch wenig vertraut sind

- Kontext & Geltungsbereich

Organisatorisches



Verfügbare Sprachen

- Englisch
- Deutsch

Durchführung - Standard

- Virtueller Live-Unterricht
- Blended Learning (E-Learning + Live)

Durchführung - individuell

- Vor-Ort-Durchführung bei Ihnen
- Inhalte angepasst an Ihre Organisation



Halderstone

Halderstone by Langer & Co

Zürcherstrasse 2
CH-8852 Altendorf
Schweiz

info@halderstone.com
www.halderstone.com